

[Onistrat wird aufgrund einer Versetzung aus der Armee entlassen und betrachtet dies als Strafe für seine Unterstützung von Fedorow](#)

18.07.2026

Andrij Onistrat, Gründer des Bataillons „Unbemannte Luftfahrzeuge“, verlässt die Streitkräfte der Ukraine nach seiner Versetzung in das 17. Korps.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Andrij Onistrat, Gründer des Bataillons „Unbemannte Luftfahrzeuge“, verlässt die Streitkräfte der Ukraine nach seiner Versetzung in das 17. Korps.

Andrij Onistrat, leitender Offizier der Zentralverwaltung für Innovationsaktivitäten der ukrainischen Streitkräfte und Gründer des „Drohnen“-Bataillons der 68. Brigade „Dovbuschs Hornissen“, hat nach einer erneuten Versetzung – diesmal auf dem „Papierweg“ in das 17. Armeekorps – einen Antrag auf Entlassung gestellt.

Quelle: Onistrat in einem Kommentar gegenüber „Ukrajinska Prawda“ sowie eine kurze Mitteilung von Onistrat in den sozialen Netzwerken

Wortlaut: „Am Abend rief mich mein Vorgesetzter an und teilte mir mit, dass eine Kopie des Befehls über meine Versetzung in das 17. Korps eingegangen sei – als Hauptverwalter für den Papierkram!

& Nun gut, ich verfasse meinen Antrag auf Entlassung aus den Streitkräften der Ukraine! (...) Ich denke, das ist der Unterstützung durch ‚Vyriya‘ zu verdanken. Möglicherweise aufgrund der Beiträge zur Unterstützung von Fedorow. Oder vielleicht beides.

Es ist schwer, und ich hätte nicht gedacht, dass es so kommen würde.

In 32 Minuten habe ich den Antrag bei „Armia+“ verfasst. Alle Unterlagen lagen bereits vor.

Ich hatte sie bereits einmal vorbereitet, als mir der sowjetische Oberst Schum (der ehemalige Kommandeur der 68. Brigade, Olexij Schum – „Ukrajinska Prawda“) meine bezahlte Einheit der 68. RUBAK weggenommen hatte.

Damals hat mich nur Mychajlo (Fedorow – „Ukrajinska Prawda“) gerettet. Er ging zu Saluschnyj und unterzeichnete meine Versetzung.“

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 255

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.